



## Einforstungsgenossenschaft Bad Aussee eGen.

Bei der Beeinspruchung der Bescheide von den Rodungen In Gössl (Wienern) durch die Firma Saint-Gobain Rigips Austria GesmbH und der Rodung Himmelboden (Steinbruch Mittendorfer in Bad Aussee) wurden unsere Einwände vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (Bescheid Gössl) und Bezirkshauptmannschaft Liezen (Steinbruch Mittendorfer) leider nicht angenommen. Im Bereich Koppfen Himmelboden gab es eine positive Stellungnahme für die Rodung der Agrarbehörde, obwohl in diesem Gebiet der Einschlag der Bundesforste für 10 Jahre gestrichen wurde. Vor Beginn der Rodung muss der Einforstungsverband benachrichtigt werden.

Die Einwände die wir bei einem Gespräch am 27.6.2017 mit Frau Hochegger und schriftlich durch den Verband am 5.12.2017 eingebracht haben wurden beim Natura 2000 Entwurf des Biotopverbandes Bad Mitterndorf leider nicht berücksichtigt. Bei der Info-Veranstaltung am 23.10.2018 In Bad Mitterndorf und beim Leiter der LWK für Steiermark bei der Vorstandssitzung des Verbandes in Traunkirchen habe ich deshalb Anhörung der Berechtigten eingefordert, bevor das Gebiet Im Landtag beschlossen wird.

Erfreulicherweise wurden Almrechtsübertragungen und die Erlaubnis zum Almhüttenbau von den ÖBF unkompliziert durchgeführt, wenn die Berechtigten eine aktive Bewirtschaftung ihrer Heimbetriebe nachweisen konnten.

Bei Einhaltung der ausverhandelten Bedingungen zwischen den ÖBF und dem Einforstungsverband wurde die Umwandlung der Streurechte in Bauholz für 35 rm. und Ablöse in Geld für die Menge über 35 rm. zur Zufriedenheit beider Parteien durchgeführt. Wer Interesse für eine Umwandlung hat kann sich bei mir melden (Tel. 0676 6605026) ich gebe gerne Auskunft.

Wer mit der Nutzung persönlicher Daten in Bezug auf Einforstungsrechte nicht einverstanden ist, bitte bei den Ortsobmännern oder beim Genossenschaftsobmann melden.